



**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin
XIX. Wahlperiode**

Ursprung: Mündliche Anfrage
Ursprungsinitiator: CDU, Manteuffel, Elfriede

Drs. Nr.: 0288/XIX
Lfd. Nr.:

Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
13.06.2012	BVV	BVV/009/XIX	

Mündliche Anfrage

Generationsübergreifendes Wohnen in Neukölln

Ich frage das Bezirksamt:

Wie viele so genannte Mehrgenerationshäuser gibt es in Neukölln?

Berlin-Neukölln, den 12.06.2012

CDU, Frau Manteuffel, Elfriede

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:

		SPD	CDU	Grüne	PIRATEN	LINKE
Einstimmig	JA	<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>	NEIN	<input type="checkbox"/>				
	ENTH.	<input type="checkbox"/>				

Ergebnis:

- beschlossen (mit Änderung)
- zurückgezogen
- überwiesen in den Ausschuss für _____ (federführend)
 - zusätzlich in den Ausschuss für _____
 - und in den Ausschuss für _____
- Kenntnis genommen
- vertagt
- abgelehnt
- gegenstandslos
- beantwortet
- schriftlich
- BzBm/FinWi
- BiSchulKuSport
- JugGes
- BauNatBüD
- Soz

Abteilung Soziales
Soz Dez

12.6.2012
2240

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am : 13.6.2012

über

Lfd. Nr. :

Bezirksbürgermeister o.V.i.A.

Drs. Nr. : 0288/XIX

nachrichtlich den Fraktionen der
SPD, CDU, Grünen, PIRATEN und LINKEN

Dringlichkeit

schriftlich

Konsensliste

Beantwortung der Mündlichen Anfrage

Betr.: Generationsübergreifendes Wohnen in Neukölln

Sehr geehrter Herr Vorsteher / sehr geehrte Frau Vorsteherin,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Manteuffel,

für das Bezirksamt beantworte ich die Mündliche Anfrage der CDU-Fraktion wie folgt:

Im Zusammenhang mit der Anfrage muss zum weiteren Verständnis eine Klarstellung erfolgen. Unter Mehrgenerationenhäusern wird keinesfalls das Wohnen mehrerer Generationen unter einem Dach verstanden.

Mehrgenerationenhäuser ergänzen vielmehr örtliche Bildungs-, Sport-, Kultur- und Freizeitangebote und bilden eine Drehscheibe für eine Vielzahl von Beratungs- und Unterstützungsangeboten für alle Altersgruppen.

Im Bezirk Neukölln gibt es derzeit kein Mehrgenerationenhaus. Im Jahr 2008 wurde im Rahmen des Aktionsprogramms Mehrgenerationenhäuser des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend eine dementsprechende Einrichtung grundfinanziert, betrieben durch den Verein IMA e.V., in der Flughafenstraße 21. Durch das bezirkliche Quartiersmanagement erfolgte eine Ko-Finanzierung einzelner Module aus Mitteln des Programms Soziale Stadt.

Zum 31.12.2011 lief die 3-jährige Förderung durch das Bundesministerium aus und wurde nicht verlängert. Der bereits vorliegende Zuwendungsbescheid des bezirklichen Quartiersmanagements wurde daraufhin im beiderseitigen Einvernehmen aufgehoben, da die weitere Grundfinanzierung nicht mehr gegeben war.

Bernd Szczepanski
Bezirksstadtrat

Es gilt das gesprochene Wort!